Landkreis Oder-Spree

Der Landrat

Beschlussvorlage

- öffentlich -Drucksache **007/2021**

federführendes Amt:	Dezernat II
Antragssteller:	Dezernat II
Datum:	12.01.2021

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisausschuss	20.01.2021	
Kreistag	10.02.2021	

Betreff:

Einstellung eines/r Leiters/in des Amtes für Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, Herrn David Schulz (geb. am 20.11.1982), zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Aufgaben des Amtsleiters des Amtes für Brand- Zivil und Katastrophenschutz auf Dauer zu übertragen. Die Amtsleiterstelle ist mit der Besoldungsgruppe A 14 (hD) ausgewiesen. Für Beschäftigte ist die Stelle gemäß TVöD mit der Entgeltgruppe 14 bewertet. Sofern und solange keine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen vorliegen, erfolgt die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13.

Sachdarstellung:

Die Leitungsaufgaben der Stabsstelle Brand- Zivil und Katastrophenschutz wurden bisher in Personalunion vom Beigeordneten für Finanzen und Innenverwaltung, Herrn Buhrke wahrgenommen. Diese Stabsstellenstruktur diente dem Landrat und dem Beigeordneten als vorübergehende Organisationseinheit, bis zur Neustrukturierung der Dezernate und Ämter nach der Wahl des Landrates im Jahre 2017. Die Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung für die Kreisverwaltung Oder- Spree schreibt in Punkt 2.1. die Gliederung der Verwaltung in Dezernate, Ämter, Sachgebiete, Einrichtungen und Eigenbetriebe vor. Diese Verwaltungsgliederung wurde in der Stellenplanung 2021 für den Bereich Brand- Zivil und Katastrophenschutz umgesetzt, ein entsprechendes Amt wurde gebildet.

Herr Schulz absolvierte nach dem Abschluss seiner Berufsausbildung als Industriemechaniker bei ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH die Grundausbildung und die Führungsausbildung des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes bei der Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz (LSTE) Brandenburg. 2018 schloss er die Prüfung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (B4) bei der LSTE Brandenburg ab.

Seit 2002 arbeitete er zunächst als Feuerwehrmann bei der Werkfeuerwehr ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH. 2003 übernahm er die Funktion als Gruppenführer in der Werkfeuerwehr, seit 2017 fungiert er hier als Zugführer. Er verfügt somit über 17 Jahre Berufserfahrung bei der Werkfeuerwehr. Seit 2008 trägt er Führungsverantwortung und ist

verantwortlich für Personalführung, und –planung. Zu seinem Tätigkeitsbereich gehören weiterhin die eigenverantwortliche Organisation und Leitung des gesamten Dienstbetriebes der Wachabteilung. Durch seine langjährige Erfahrung als Amtswehrführer in der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Neuzelle konnte er Kenntnisse im Haushaltsrecht und Vergaberecht öffentlicher Verwaltungen erlangen und arbeitete in dieser Funktion regelmäßig mit verschiedenen Behörden und Einrichtungen der Gefahrenabwehr zusammen.

Die Stelle der/des Amtsleiterin/ Amtsleiters war vom 28.11.2020 bis 11.12.2020 extern als Dienstposten für Beamte ausgeschrieben. Auch für Beschäftigte bestand die Möglichkeit, sich auf die Amtsleiterstelle zu bewerben.

Auf die Ausschreibung haben sich sechs Bewerber*innen beworben. Alle Bewerber*innen wurden im Telefoninterview am 08.01.2021 angehört. Im Ergebnis dieses Gespräches, welches Herr Buhrke und der Kreisbrandmeister Klaus- Peter Schulz in Anwesenheit von Vertretern des Personalrates und des Personalamtes führte, konnte die fachliche und persönliche Eignung von Herrn David Schulz festgestellt werden. Er ging aus dem Auswahlgespräch als bestgeeigneter Bewerber hervor.

Seine persönlichen und fachlichen Kompetenzen brachte er im Auswahlgespräch überzeugend zum Ausdruck.

Die Rechte des Personalrates gem. § 92 Landespersonalvertretungsgesetz wurden gewahrt.

Finanzielle Auswirkungen:

inanzielle Auswirkungen entstehen nicht, da die Personalkosten im Haushalt eingeplant ind.
andrat / Dezernent